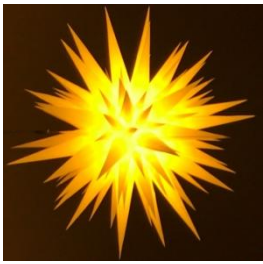




Liebe Freunde und Förderer des Herrnhuter Kirchensaals,



*„Und wieder leuchtet uns der Stern zum Zeichen, was geschah. Die Macht des Guten bleibt nicht fern und kommt uns menschlich nah.“* (Detlev Block, BG 206.1) Auch in unserem Kirchensaal leuchtet der große Herrnhuter Stern mit 110 Zacken, der vor einigen Jahren von Gemeindegliedern in einer großartigen Gemeinschaftsaktion gebaut wurde. Sein sanfter, warmer Schein vermittelt uns in dieser Zeit, die von den Belastungen und Ängsten der Pandemie geprägt ist, Hoffnung und Zuversicht. Zum zweiten Mal begehen wir die Advents- und Weihnachtszeit mit Abstands- und Hygieneregeln und unter dem Eindruck hoher Inzidenzen und Sterberaten. Auch in diesem Jahr sind die Kliniken in unserer Region zu Weihnachten an ihren Kapazitäts- und Belastungsgrenzen. In dieser Situation ermutigt der Blick auf den Stern, der auf Christus weist und uns auffordert: *„Vertrau und habe keine Angst, was dich auch schrecken will!“* (BG 206.3)



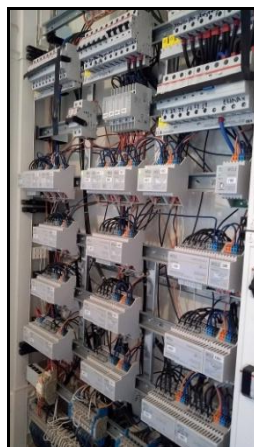
Mit diesem Brief möchten wir Sie an dem Fortschritt der Sanierungsarbeiten im Kirchensaal teilhaben lassen. Durch die Corona-Pandemie, Material- und Fachkräftemangel hat es leider manche Verzögerungen gegeben. Dadurch werden wir die Bauarbeiten vor dem Jubiläum im Juni 2022 nicht vollständig abschließen können. Der Saal selbst wird zwar ganz fertig werden und im neuen Glanz strahlen. Doch die Bauarbeiten in den Seitenflügeln werden voraussichtlich 2023 noch fortgesetzt werden müssen.



Im Seitenflügel auf der Brüderseite sind die Abbrucharbeiten in Eigenarbeit vieler Freiwilliger aus der Gemeinde, der Diakonie und dem Ort erfolgreich abgeschlossen. Weitere Arbeiten sollen über den Winter fortgesetzt werden. Denn die Nutzbarkeit dieses Seitenflügels ist für unsere Gemeinde enorm wichtig, da dort u. a. eine zusätzliche Toilette und eine Teeküche entstehen sollen, die wir dringend benötigen.



Die umfangreichen Elektroarbeiten mit der aufwändigen Verkabelung und Lichtsteuerung konnten inzwischen abgeschlossen werden. Auch die großen Saaltüren sind von der Herrnhuter Holzmanufaktur ausgebaut und vollständig aufgearbeitet worden. Rechtzeitig zum Beginn der Heizperiode konnten sie wieder eingebaut und müssen nun noch gestrichen werden. In den kommenden Wochen wird die Herrnhuter Holzmanufaktur auch die Korbbögen unter der Orgelempore einbauen.



Nachdem der Dielenboden aus Weißtanne verlegt und das Podest für den Liturgistisch gebaut sind, werden zur Zeit die Heizkanäle fachgerecht abgedeckt. Die Heizung selbst leistet bereits gute Dienste.

Die großen historischen Kerzenleuchter sind zur Aufarbeitung bei einer Hamburger Spezialfirma. Sie werden erst im neuen Jahr in den Saal zurückkehren.

Im ersten Quartal 2022 kommt voraussichtlich unsere Orgel aus Bautzen zurück. Ende Oktober konnte ich sie bei Orgelbau Eule besuchen und mich von dem Fortgang der feinen Handwerksarbeiten an diesem schönen Instrument überzeugen.

Die Wiedererrichtung, die Einrichtung und Intonation der Orgel werden mehrere Monate dauern. Ein ganzes **Festwochenende zur Orgelweihe** ist vom **13. bis 15. Mai 2022**

geplant. Von Freitag bis Sonntag können wir uns über Konzerte, eine Uraufführung des Festpsalms, einen feierlichen Festgottesdienst und Orgelführungen freuen. Zu diesem besonderen Ereignis laden wir Sie schon jetzt sehr herzlich ein.



Auch zu den anderen Veranstaltungen des Jubiläumsjahres laden wir Sie schon jetzt sehr herzlich nach Herrnhut ein. Einige wollen wir Ihnen hier schon nennen:

- 08.04.2022 »300 Jahre Herrnhut«, Ausstellungseröffnung im Völkerkundemuseum (Laufzeit 9.4. - 27.11.2022)
- 05.06.2022 Pfingstkonzert Orgel und Oboe im Kirchensaal
- 06.06.2022 Pfingstfrühstück auf der August-Bebel-Straße  
Frühstück in Weiß
- 12.06.2022 Konzert mit dem Ensemble »Capell- und Tafelmusic« aus Dresden im Kirchensaal
- 12.06.2022 Eröffnungsgottesdienst der Festwoche (MDR)
- 17.06.2022 Festakt zur Ortsgründung und Denksteinfeier
- 18.06.2022 Handwerkermarkt
- 19.06.2022 Ökumenischer Gottesdienst und Festumzug
- 17.-21.08. »Moravian Moves Festival« – Jugendfestival der Brüdergemeinde

Liebe Freunde und Förderer, für das bisher Geleistete und Fertiggestellte sind wir allen Unterstützerinnen und Unterstützern sehr dankbar. Der Innensaal strahlt bereits hell und schön. Jedoch ist auch noch viel zu tun. Wir sind auf Ihre Verbundenheit und treue Hilfe dringend angewiesen. Deshalb bitten wir Sie herzlich um eine Weihnachtsspende zugunsten des Herrnhuter Kirchensaals. **Blieben Sie mit uns „auf dem Baugerüst“!** Helfen Sie mit, dass der Herrnhuter Kirchensaal und seine Orgel im Jubiläumsjahr 2022 vielen Menschen Inspiration, Freude und Zuversicht vermitteln! Herzlichen Dank!

**„Und bist du groß und bist du klein, kommst du von nah und fern, hier darfst du ganz willkommen sein im Angesicht des Herrn.“** (Detlev Block, BG 206.4)

Bleiben Sie behütet und gesund!

Eine gesegnete, hoffnungsvolle Advents- und Weihnachtszeit wünschen Ihnen in dankbarer Verbundenheit der Vorstand der Freunde und Förderer des Herrnhuter Kirchensaals und Ihre *Angelika Doliv*, Vorsitzende